

Antragsteller/-in

Datum:

Rheinisch-Bergischer Kreis
 Der Landrat
 Amt für Soziales und Inklusion
 - Stationäre Leistungen (Pflege) -
 Postfach 20 04 50
 51434 Bergisch Gladbach

Eingangsvermerk Rheinisch-Bergischer Kreis

Antrag auf Pflegegeld

Erstantrag
 Folgeantrag (Den Folgeantrag müssen nur Selbstzahler stellen.)

Heimbewohner/in

| | | |
|--|---|---|
| Name | Vorname | Geburtsdatum |
| Geschlecht | Familienstand | Bestand/besteht eheähnliche Gemeinschaft? <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein |
| Letzte Anschrift vor Heimaufnahme | | |
| Aufnahmetag | <input type="checkbox"/> Mehrbettzimmer <input type="checkbox"/> Einbettzimmer | |
| Beantragung Pflegegeld ab | | |
| Pflegegrad | Täglicher Pflegesatz [€] | |
| Name und Anschrift der Senioreneinrichtung | | |

Kontaktdaten Betreuer/Bevollmächtigter:

| | |
|-------------------------------------|--------------------------------|
| Name, Vorname, Anschrift: | *Telefon: *Fax: *E-Mail: |
| <small>*freiwillige Angaben</small> | |

Kriegsopferfürsorgeempfänger/in:

ja nein

Einkommens- und Vermögensnachweise des Heimbewohners und des Ehegatten:

sind beigefügt
 liegen vor
 werden nachgereicht

Der Pflegegeldbescheid der Pflegekasse:

ist beigefügt
 liegt vor
 wird nachgereicht

Falls gleichzeitig bereits Sozialhilfe gewährt wird oder beantragt wurde, bitte Name und Anschrift des Sozialhilfeträgers angeben:

Rheinisch-Bergischer Kreis
 anderer Sozialhilfeträger:

Änderungen, die für die Leistungsgewährung erheblich sind, werde ich unverzüglich und unaufgefordert der zuständigen Pflegegeldstelle und der Einrichtung mitteilen. Dies gilt insbesondere für Änderungen in den Einkommens-, Vermögens-, Familien- und Aufenthaltsverhältnissen des Heimbewohners.

| | |
|--|----------------------------|
| Antragsteller/in: | Datum, Unterschrift |
| <input type="checkbox"/> Heimbewohner/in <input type="checkbox"/> Betreuer/in <input type="checkbox"/> Bevollmächtigte/r | |